

Vereine informierten gestern in Marburg über ihre Aktivitäten

Rund 100 Gruppierungen in der Stadthalle präsent

Marburg (rhä). Die Themen Lebensrettung, Notfallhilfe und Dienst am Menschen bildeten gestern einen Schwerpunkt bei der Vereinsmesse, die in Marburg veranstaltet wurde.

Der Verein Arbeit und Bildung hatte in Kooperation mit der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf rund 100 Vereine, Organisationen und Selbsthilfegruppen aus der Stadt Marburg und dem Landkreis die Möglichkeit geboten, in der Stadthalle ihre Arbeit und Aktivitäten einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. So hatten die Besucher Gelegenheit, sich zentral über vielfältigste Angebote, aber auch ehrenamtliches Engagement zu informieren.



Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Marburg-Mitte informierten eine Besucherin über Rauchmelder. Fotos: Häuser



Der Verein der Tagesmütter Marburg und Landkreis war ebenfalls mit einem Stand auf der Messe vertreten.

Im Rahmenprogramm gab es Vorträge, Diskussionen und Seminare: etwa über die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Ehrenamt, die Flexibilisierung von Arbeitszeiten oder auch die Zukunft des Ehrenamts. Auch die Öffentlichkeitsarbeit für Vereine oder Neuerungen im Vereinsrecht waren Themen.

Im Außenbereich der Stadthalle initiierten Feuerwehr und Rettungsdienst anschaulich Einsätze und simulierte Unfallsituationen, und die Kreisfeuerwehren stellten ihre neue Ehrenamtskampagne vor. Ein Unterhaltungsprogramm mit Aktionen auf der Bühne in der Stadthalle und ein Schulzirkus der Grundschule Wohra trugen ebenso zur Vielfalt des Programms bei.